



Tagesordnung I Punkt 11 der öffentlichen Sitzung am 10. November 2015

Vorlagen-Nr. 15-F-03-0116

Passivhäuser unabhängig prüfen

- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 2.11.2015 -

Laut Pressemitteilung der GWW ist die Energiebilanz der Passivhäuser in der Siedlung Weidenborn schlechter als die der Häuser nach EnEv Energieeinsparverordnung-Standard und das bei weitaus höheren Baukosten. Unter anderem erklärte die GWW das unbefriedigende Ergebnis mit dem Nutzer/innenverhalten.

Dabei gibt es mittlerweile in Deutschland zehntausend Passivhäuser, die wissenschaftlich untersucht sind und die ihre Tauglichkeit bewiesen haben. In Frankfurt baut die städtische Wohnungsbaugesellschaft sogar seit Jahren ausschließlich Passivhäuser und die Mieterinnen und Mieter wissen die niedrigen Verbrauchskosten zu schätzen. Die Aussage der GWW, dass Passivhäuser mehr Energie als die Häuser nach EnEv Energieeinsparverordnung-Standard verbrauchen, erscheint daher fragwürdig.

Der Ausschuss möge beschließen,

der Magistrat wird gebeten,

die GWW aufzufordern,

1. im Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr über die Ergebnisse der Untersuchung zu berichten.
2. alle Daten zur Verfügung zu stellen, damit eine unabhängige Prüfung erfolgen kann.

Beschluss Nr. 0219

Der Antrag ist durch die Ausführungen der Vertreter der GWW (Herr Kremer, Herr Keller) und die anschließende Aussprache erledigt.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2015

Kessler
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .11.2015

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .11.2015

Dezernat II
Dezernat IV
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gerich
Oberbürgermeister